

PRESSEMITTEILUNG

17. AUSLOBUNG DES ERNST & SOHN INGENIEURBAUPREISES

Berlin, den 12. Mai 2021

Zum 17. Mal wird der Ingenieurbaupreis des Verlages Ernst & Sohn ausgelobt. Der Preis würdigt die Leistung von Bauingenieur:innen und rückt ihr Engagement für die Baukultur ins öffentliche Bewusstsein. Die Unterlagen können bis Freitag, den 24. September 2021, auf dem Postweg im Verlag eingereicht werden.

KONTAKT

Dr.-Ing. Dirk Jesse
Tel. +49 (0) 30 47031-275
ingenieurbaupreis@ernst-und-sohn.de

Teilnahmebedingungen

Der Ernst & Sohn Ingenieurbaupreis wird an ein Projektteam für das ausgezeichnete Bauwerk vergeben. Die Ingenieurleistung muss innerhalb Deutschlands, Österreichs oder der Schweiz erbracht worden sein. Der Standort des zu prämierenden Bauwerkes ist regional nicht eingeschränkt und kann sich weltweit befinden. Die Bauabnahme des Bauwerkes muss zwischen dem 1. September 2018 und dem 31. August 2021 erfolgt sein. Zur Einreichung sind Bauingenieur:innen berechtigt, die maßgeblich für den Entwurf und/ oder die Ausführung verantwortlich waren.

Ablauf

Im November 2021 wird die hochkarätig besetzte Fachjury eine Shortlist mit maximal fünf Projekten bestimmen. Aus den nominierten Projekten wählt die Jury im Januar 2022 den Preisträger und mögliche Auszeichnungen.

Im Februar 2022 wird der Preisträger sowie alle ausgezeichneten Projekte in den Fachzeitschriften des Verlages sowie auf den digitalen Kanälen von Ernst & Sohn veröffentlicht.

Der Preisträger sowie alle ausgezeichneten Projekte erhalten eine ausführliche Berichterstattung in den Fachzeitschriften des Verlages, zu denen u.a. auch die Zeitschriften *Bautechnik*, *Beton- und Stahlbetonbau* sowie *Stahlbau* gehören.

Alle Informationen zum Ingenieurbaupreis finden Sie unter www.ingenieurbaupreis.de.

Mit freundlichen Grüßen

Dr.-Ing. Dirk Jesse

ERNST & SOHN
INGENIEURBAUPREIS

